

**Nummer 116 — 28. Jahrgang**

Erscheint 6 mal wöchentl. mit den Illust. Gratisbeilagen „Die Welt“ und „Für unsere kleinen Freunde“, sowie den Textbeilagen „Der Bemis-Blatt“, „Unterhaltung und Wissen“, „Die Welt der Frau“, „Herzlicher Ratgeber“, „Das gute Buch“, „Filmmusikblatt“. Monatlicher Bezugspreis 3 Mtl. einschl. Versandgeb., Einzelnummer 10.-. Sonnabend- u. Sonntagnummer 20.-. Hauptchriststeller: Dr. G. Deegelt, Dresden.

# Sächsische Volkszeitung

Geschäftsstelle, Druck u. Verlag: Germania, N.-G.  
für Verlag und Druckerei, Filiale Dresden, Dresden-N. L.  
Völkerstraße 17, Telefon 21012, Postleitzetteltono Dresden  
2703. Banktono: Stadtbank Dresden Nr. 61719

Für christliche Politik und Kultur

**Mittwoch, den 22. Mai 1920**

Verlagsort: Dresden

Anzeigenpreise: Die 1gehalbene Zeitgelle 20.-. Familien-  
anzeigen u. Stellenanzeige 20.-. Die Zeitungsnamegelle, 89 mm  
breit, 1.-. Für Anzeigen außerhalb des Verbreitungsbietes  
40.-, die Zeitungsnamegelle 1.-. Briefgeb. 20.-. Im Falle  
höherer Gewalt erlischt jede Verpflichtung auf Lieferung sowie  
Gefüllung d. Anzeigen. Rüstschriften u. Uefflung v. Schadenerlaß,  
Geschäftlicher Teil: Arthur Lenz, Dresden.

**Chemnitz, Zwickau, Plauen**

2. Eine Karl-May-Ehrung. Die Stadt Hohenstein-  
Ernstthal i. S. lädt am Geburtshaus Karl May's eine Ge-  
denktafel anbringen, die am Sonntag, den 26. Mai, vormittags  
11 Uhr, enthüllt wird. Der vielgelesene Volkschriftsteller wurde  
in Hohenstein-Ernstthal am 26. Februar 1842 geboren und starb  
am 30. März 1912 in Radebeul. Das Relief stammt von Bild-  
hauer Karl Beyer in Zwickau und ist aus getriebenem Kupfer  
angefertigt.

**S. 5 - unpaginiert**

Redaktion der Sächsischen Volkszeitung  
Dresden-Alstadt I. Völkerstraße 17. Telefon 20711  
und 21012.